

Geleitwort zur 3. Auflage

Zehn Jahre nach der 1. und fünf Jahre nach der 2. Auflage erscheint nun die 3. Auflage dieses Werkes.

Diese raschen Folgen sind für die Autorin nicht nur Quelle der Befriedigung. Für sie steht vielmehr im Vordergrund, den neuesten Stand ihres Faches in jeder Neuauflage zu berücksichtigen. In den vergangenen drei Dezennien sind die diagnostischen und die apparativ-diagnostischen Möglichkeiten in der Neurophysiologie kaum verändert worden. Im Vordergrund stehen daher Erweiterungen der Anwendungen und eine bessere Differenzierung der Auswertungen. Dies betrifft im vorliegenden Falle besonders die evozierten Potentiale (AEP, Blinkreflex, Halbfeldstimulation der VEP) sowie u. a. eine Erweiterung der Neurographie bezüglich Nervus phrenicus und Nervus thoracicus longus. Der Grundaufbau des Buches ist ebenso wenig geändert wie sein Anliegen als Nachschlagewerk bezüglich Anwendung und Interpretation klinisch-relevanter neurophysiologischer Diagnostik.

Magdeburg, Sommer 2018

Helmut Feistner